

DIGITAL DABEI Gemeinsam online:



Digitalpaten helfen!

Aktuelle Information

26. Juni 2022

Digitalpaten freuen sich über Koalitionsvertrag: Medienkompetenz älterer Menschen soll gestärkt werden !

Zentrale Forderungen der **Digitalpaten im Kreis Mettmann** haben ihren Niederschlag in den Koalitionsvereinbarungen gefunden.

„Wir werden die Digitalisierung in der Weiterbildung sachgerecht vorantreiben. Angebote für ältere Menschen, gerade im Hinblick auf die Herausforderungen der digitalen Welt, wollen wir verstärkt unterstützen“ (Zukunftsvertrag S. 65)

Erwin Knebel, Koordinator der Digitalpaten und Verwaltungsratsvorsitzender der Verbraucherzentrale NRW freut sich über dieses Ergebnis.

Über die Situation älterer Menschen in der digitalen Realität hat er mit den **Digitalpaten** in den letzten Monaten viele Informationen und Erfahrungen gesammelt und diese in die Gremien der **Verbraucherzentrale NRW** „transportiert“.

Hierzu gehört vor allem die fehlende - oder mangelnde- **Medienkompetenz älterer Menschen**, für die es bisher kein akzeptables Angebot auf Landesebene gibt.

Gerade für ältere Menschen sind solche Kompetenzen von existentieller Bedeutung, denn viele Angebote des täglichen Lebens sind oft nur noch digital zu erhalten.

Wie üblich, hat die Verbraucherzentrale NRW im Vorfeld der Landtagswahl und zu den Koalitionsverhandlungen Forderungen formuliert, in die auch die Erfahrungen der **Digitalpaten** aufgenommen wurden.

„Wir hoffen darauf, dass die Landesregierung schnellstmöglich die Voraussetzungen schafft, damit niedrigschwellige Bildungsangebote für ältere Menschen in ganz NRW zur Verfügung gestellt werden können“ so Erwin Knebel.

Unter anderem erwartet er, dass die „**Landesanstalt für Medien**“ analog zu den „Medienschouts“ für Schüler vergleichbare Angebote auch für Erwachsene fördert.

Außerdem sollten die **Träger der Volkshochschulen** sicherstellen, dass auch diese entsprechende und niedrigschwellige Angebote machen können.

Bisher ist dies nicht der Fall, denn nach den Erfahrungen der **Digitalpaten**, werden Volkshochschulkurse nur dann durchgeführt, wenn mindestens sechs Anmeldungen vorliegen.

„Menschen, die noch keine Ahnung von der digitalen Welt haben und noch nie im Internet waren, können nur in wesentlich kleineren Lerngruppen tatsächlich etwas lernen“ so Knebel.

Nach den jüngsten statistischen Erhebungen waren mindesten 21 Prozent der über 65jährigen Menschen noch nie im Internet.

Dies wären im Kreis Mettmann umgerechnet rund 25.000 Mitbürger.

Dies sollte im Bildungskonzept von „Hochschulen des Volkes“ angemessen berücksichtigt werden.

Die derzeit 40 ehrenamtlichen Digitalpaten im Kreis Mettmann sind gerne zur Kooperation bereit.

Ansprechpartner:

Erwin Knebel
0172 95 62 410